Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin

Datum: 2015-11-02

Antragsteller: Fraktionen/Stadtvertreter/
Ortsbeiräte
Bearbeiter/in: Fraktion DIE LINKE
Telefon: (03 85) 5 45 29 57

**Antrag
Drucksache Nr.**

00523/2015

öffentlich

Beratung und Beschlussfassung

Stadtvertretung

Betreff

Prüfantrag | Barrierefreie Zulassungs- und Führerscheinstelle

Beschlussvorschlag

Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt zu prüfen, inwieweit die Zulassungs- und Führerscheinstelle am Standort Schwerin, Otto-Hahn-Str. 3 für Menschen mit Handicap aufgewertet werden kann. Hierbei sind insbesondere der Türbediener sowie die Bedienung des Zahlautomaten zu überprüfen.

Begründung

Eine Vielzahl der Schwerinerinnen und Schweriner sind Halter von Kraftfahrzeugen bzw. Inhaber eines Führerscheins. Gerade für Menschen mit Behinderungen sowie für Senioren ist das Auto wichtig für ein selbstbestimmtes Leben.

Während in der heutigen Zeit der Pkw für Menschen mit Handicap kein Problem mehr darstellt, stellen sich leider beim Behördengang in die KFZ-Stelle der Landeshauptstadt Schwerin Probleme in der Barrierefreiheit ein. Schwere nichtautomatisierte Türen, sowohl im Eingangsbereich als auch zwischen Warte- und Servicebereich, sind für die älteren Mitbürger, für Rollstuhlfahrer nur schwer handhabbar. Auch die Höhe des Zahlautomaten ist insbesondere für Rollstuhlfahrer nur schwer oder gar nicht zu bedienen.

über- bzw. außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen im Haushaltsjahr

Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen im Produkt: ---

Die Deckung erfolgt durch Mehrerträge / Mehreinzahlungen bzw. Minderaufwendungen / Minderausgaben im Produkt: ---

Die Entscheidung berührt das Haushaltssicherungskonzept:

ja

Darstellung der Auswirkungen: ---

nein

Anlagen:

keine

gez. Henning Foerster
Fraktionsvorsitzender